Maurischer Wissenschaftstempel von Amerika

Praktisch jede Religion hat eine denkwürdige Herkunftsgeschichte, was erklärt, warum diese bestimmte Religion allen so viel überlegen ist anderen Optionen, zur die dem heutigen diskriminierenden Verbraucher Verfügung stehen, .

Einige Geschichten sind unvergesslicher als andere. Fall: Der maurische Wissenschaft Temple of America, die sogar übertrifft Scientology und Thelema in schiere Verrücktheit.

Moorish Science wurde 1913 von einem Mann gegründet, der unter dem Namen Timothy Drew geboren wurde. Die maurische Wissenschaft ist möglicherweise die einzige Religion, die jemals in Newark, New Jersey, gegründet wurde. Ähnlich wie die Christliche Wissenschaft hat die maurische Wissenschaft nichts mit der Wissenschaft zu tun, obwohl sie viel mit der Moorigkeit zu tun hat.

Der Grundgedanke der maurischen Wissenschaft ist, dass alle Schwarzen von den Mauren abstammen, einem nomadischen nordafrikanischen Stamm, dessen berühmtestes Mitglied Othello war. Die Mauren waren islamisch, als sie 711 zum ersten Mal in Spanien einfielen. So lehrt die maurische Wissenschaft, dass alle Schwarzen ursprünglich islamisch sind. „Islamisch“ wird sehr locker verwendet hier , wie die meisten anderen Muslime Ihnen sagen würden. Die tatsächlichen Glaubensbekenntnisse der maurischen Wissenschaft stammen fast genauso stark aus dem Buddhismus , dem Christentum und der Freimaurerei wie aus dem Islam.

Wenn Sie der Meinung sind, dass diese Prämisse etwas fragwürdig ist, betrachten wir die historischen Aufzeichnungen. Der Islam wurde im 7. Jahrhundert n. Chr. Gegründet. Schwarze Menschen gibt es schon seit Beginn der aufgezeichneten Geschichte, die bis etwa 30.000 v. Chr. Zurückreicht. Aber Logik war nie ein großes Hindernis für die Religion.

View attachment 1958Timothy Drew wurde 1886 in North Carolina geboren. Nach einigen Berichten wurde er zu zwei ehemaligen Sklaven geboren, die dann von einem lokalen Stamm von Cherokee-Indianern adoptiert wurden. Eine andere Erzählung der Geschichte besagt, dass sein Vater selbst ein dunkelhäutiger Cherokee war. Eine weitere Version der Geschichte besagt, dass sein Vater ein marokkanischer Muslim und seine Mutter eine Cherokee war. Drew selbst sagte, der Moment seiner Geburt sei von einer Sonnenfinsternis geprägt; andere behaupteten, ein Erdbeben habe seine Ankunft am Tatort angekündigt.

Unabhängig seiner Abstammung, junge Timothy trat anscheinend den Zirkus als Bühne Zauberer im Alter 16 und / oder angeschlossen mit einem Band der Zigeuner . Einige oder alle dieser Charaktere nahmen Drew mit auf eine Welttournee, die sein Leben verändern würde.

moorish21.jpg

Der schicksalhafteste Ausflug in Drews angebliche Reisen war Anfang des 20. Jahrhunderts nach Ägypten. Dort soll er den Hohepriester eines alten ägyptischen Zauberkultes getroffen haben. Der Priester sah Drew als die Reinkarnation des ursprünglichen Anführers des Kultes vor Jahrhunderten (so heißt es in der Geschichte) und führte Drew in die mächtigen magischen Rituale von früher ein.
Der Priester gab Drew auch eine „Director's Cut" -Version des Korans, die als Circle Seven Koran bekannt wurde. Der junge Zirkusartist nannte sich „Noble Drew Ali, the Prophet" und kehrte in die USA zurück, um das gute Wort zu verbreiten.
Der Koran des Kreises Sieben basierte größtenteils auf apokryphen christlichen Texten, die besagten, dass Jesus Christus , der vom konventionellen Islam als wichtiger Prophet angesehen wurde, nach Indien reiste, wo er die meiste Zeit seiner ersten dreißig Jahre lebte, mit Abstechern nach Afrika und Europa.
Wenn Sie durch die floride Sprache der Schriften des Noble Drew waten könnten, würden Sie feststellen, dass sich die Kirche im Allgemeinen an einer Reihe ausgefeilter Rassentheorien orientierte, die mit einer gesunden Dosis Freimaurer-Stil- gesäuert wurden Okkultismus .
Das Herzstück der maurischen Wissenschaftskirche war eine ausgefeilte und wissenschaftlich zweifelhafte Reihe von Theorien zur rassischen Herkunft. Die Religion war die erste erkennbare Wiederholung der Black Power-Bewegung in Amerika, aber die Struktur der Religion akzeptierte alle Rassen. Drew lehnte die Bezeichnung „Neger" ab und sagte, dass amerikanische Schwarze zu Recht als Mauren oder maurische Amerikaner bezeichnet würden. Einer seiner Schüler war Elijah Mohammed, der Gründer der Nation of Islam.
Drew lehrte, dass die Mauren eine „asiatische Rasse" seien, ebenso wie viele Weiße, die er als Kelten oder Perser identifizierte. Obwohl der maurische Tempel als vorwiegend maurische Organisation begann, zog Drew bald eine beträchtliche Anzahl von Persern an, die in die Herde aufgenommen wurden.
Obwohl der Circle Seven Koran einige der typischen schlechten Dinge enthält, die Sie von den Juden erwarten würden, schwieg der maurische Tempel zu diesem Thema relativ. Trotz der Tatsache, dass der Tempel für „Perser" offen war, war das Buch ziemlich spezifisch in Bezug auf die Rassenprobleme, die in der Geschichte der Kreuzigung Christi eine Rolle spielen:

> "Jesus selbst war aus dem wahren Blut der alten Kanaaniter und Moabiter und der Bewohner Afrikas. Rom versuchte, sein Volk in jenen Tagen von den blassen Hautnationen Europas zu erlösen, und kreuzigte ihn gemäß ihrem Gesetz.

moorish41.gif

Während dies eine der offen kontroversesten Behauptungen im Kreis Sieben war, hatte der Hauptschwerpunkt der Lehren des Tempels weniger mit den Übeln von Juden und europäischen Weißen zu tun als mit den Ursprüngen der Schwarzen. Als Mauren, argumentierte Drew, waren alle Schwarzen ursprünglich Muslime. (Wie viele Weiße, deren Rasse von den sogenannten asiatischen Stämmen abstammt.) Drew sagte, dass die Ermächtigung der Mauren nur durch eine Rückkehr zum Islam gefunden werden könne.
Aber Noble Drews Definition des Islam hatte nicht viel Ähnlichkeit mit dem, was man von einem Mullah an der al-Azhar-Universität hören könnte. Drew lehrte, dass Marokko das verheißene Land

der Bibel und des Korans sei, was einen Zustand symbolisiert erleuchteten Bewusstseins , der durch ein Durcheinander okkultistischer und östlicher mystischer Praktiken erreicht wurde.
Die Kombination von Ideen war eine Art maurischer Dreh in der europäischen Tendenz des Theosophismus, einer Bewegung des 19. Jahrhunderts, die glaubte, dass alle Religionen im Grunde dasselbe mit verschiedenen Worten beschreiben. Kritiker des Tempels erhoben Anklage wegen Antinomismus gegen die Mitglieder der Sekte, aber die Anschuldigungen waren nicht wahrer als die 500 früheren Male, als jemand dieses Wort benutzt hatte, um eine Religion zu beschreiben, die sie nicht mochten.
Er stützte sich auf Buddhismus und indigene Religionen, um eine Praxis zu leiten, die die Terminologie des Islam verwendete, aber er strukturierte den maurischen Tempel nach einer freimaurerischen Blaupause, einschließlich einer Version ihrer Charta und Initiationsverfahren. Eine Charta des maurischen Tempels wurde einer Charta der Freimaurerloge nachempfunden:

> Die vorgenannte Gerichtsbarkeit, aufgrund deren Befugnisse sie besteht, während sie in Übereinstimmung mit den Gesetzen, Regeln und Vorschriften des Heimtempels und des vorgenannten untergeordneten Tempels handelt und ordnungsgemäß und rechtmäßig organisiert, konstituiert und errichtet ist, wird hiermit ermächtigt und ermächtigt, zu initiieren und Verleihen Sie allen Personen, die ordnungsgemäß und rechtmäßig qualifiziert sind, die Grade dieses Tempels gemäß den festgelegten Formen und Gebräuchen. Die Lehren aller wahren und göttlichen Propheten fördern und praktizieren: Jesus, Mohammed, Buddha, Konfuzius usw.
> Die Offiziere und Mitglieder, die von dieser Charta profitieren, verpflichten sich hiermit, jederzeit im Gehorsam gegenüber den Befehlen und Edikten des berühmten Adligen Drew Ali, dem Gründer und Leiter des maurischen Heiligen Tempels der Wissenschaft, Inc., zu handeln.

Die eigentliche Theologie der Kirche existierte praktisch nicht, und das Wenige, das es gab, neigte dazu, alarmierend zu driften. Insgesamt war die Kirche für Liebe und Rassenstolz. Seine metaphysischen Lehren klangen viel mehr nach Taoismus als nach Islam.

> "Der Mensch ist ein Gedanke an Allah; alle Gedanken an Allah sind unendlich; sie werden nicht an der Zeit gemessen, denn Dinge, die sich mit der Zeit befassen, beginnen und enden. [...] Aber der Mensch war es, wie jeder andere Gedanke an Allah aber ein Same, ein Same, der die Potenzen Allahs in sich trug, so wie der Same einer Pflanze der Erde die Eigenschaften jedes Teils dieser besonderen Pflanze tief in sich trägt. "

moorish31.jpg

In den Tempellehren über das Leben Christi wurden solche nicht standardmäßigen biblischen Szenen gezeigt, wie Jesus gegen Apollo antrat, um den Titel eines „unbestrittenen legitimen Gottes“ zu erhalten, wobei Jesus der entscheidende Sieger war. Die griechischen Götter kehren

später zurück, um vor der Auferstehung über sein Grab zu wachen. Verhaltensstandards waren im Allgemeinen dem Islam nachempfunden, aber nicht streng, und von den Schülern wurde erwartet, dass sie eine Reise der Selbsterkundung unternehmen, die einen ausgesprochen gnostischen Geschmack hatte.

Mitglieder des maurischen Tempels mussten ein Fez tragen; Der edle Drew trug eine Cherokee-Feder in seiner. Sie fügten ihren Namen oft „Bey“ oder „-El“ hinzu, was maurische Abstammung bedeuten sollte, und Mitglieder der Kirche konnten eine Vielzahl von initiierten Titeln wie Diakon, Exilarch oder Papessa anstreben. Die Kirche verwendete eine Flagge mit einer Variation der islamischen Halbmond- und Sternabzeichen.

Der maurische Tempel und seine Anhänger weigerten sich, im Ersten Weltkrieg zu kämpfen, aber in dieser Zeit verursachte der Ausdruck „Uppity Negro“ der Person, an die er gerichtet war, mehr Ärger als der Person, die ihn aussprach. Mehr als 20 Jahre vor Rosa Parks war New Jersey nicht freundlich zu all diesen Mauren, die plötzlich stolz auf ihre Rasse waren und sich weigerten, sich als Bürger zweiter Klasse zu betrachten. Unter starkem Druck entschied der maurische Tempel, dass es Zeit war, weiterzumachen.

Drew brachte die Kirche nach Chicago, wo er eine stärkere Basis für Unterstützung auf Straßenebene hatte. In feurigen Reden auf den Straßen der Windy City ermahnte er die Mauren, die Etiketten des weißen Mannes wie Neger, Schwarz und Bunt abzulehnen. Die Kirche machte ein reges Geschäft mit einer Vielzahl von „maurischen“ Produkten, darunter verschiedene Salben im Schlangenölstil, Tees und andere Utensilien. Er stellte seinen Anhängern „Pässe“ für die maurische Nation of America aus. Er forderte Amerikaner jeder Farbe auf, Hass abzulehnen und Liebe anzunehmen, und proklamierte, dass Chicago das neue Mekka werden würde.

Wie die Geschichte immer wieder bewiesen hat, ist die Förderung der Liebe anstelle des Hasses eine der zuverlässigsten Möglichkeiten, um einen frühen Tod sicherzustellen.

moorish-elijahmohammed1.jpg

Als die Kontrolle der Polizei in Chicago zunahm, wurde die maurische Kirche schismatisiert, als ein Mitglied des Tempels, Claude Green, sich selbst zum Grand Sheik erklärte und eine Reihe von Anhängern von Noble Drew mitnahm. Die Trennung wurde schnell extrem heftig und kurze Zeit später wurde Green von unbekannten Parteien erstochen.

Drew wurde verhaftet, von der Polizei geschlagen und bis zu einer Anklage auf Kaution freigelassen. Ein paar Wochen später starb er. Die genauen Umstände seines Todes sind ebenso unbekannt wie die seiner Geburt. Sein Körper wurde auf einem Friedhof in Chicago beigesetzt.

Nach Drews Tod ging der maurische Tempel weiter, aber er hatte viel von seiner Leidenschaft verloren. Die Spaltung unter Drews Anhängern verschärfte sich und eine Reihe von Feuergefechten und Entführungen brachen über die Frage aus, wer ihm nachfolgen würde. Ein Anwärter behauptete, die Reinkarnation von Noble Drew zu sein, ein guter Trick, da er ein ausgewachsener Erwachsener war, als Drew starb. Ein anderer behauptete, Drews geheimen letzten Willen und Testament zu halten, was ihn bequemerweise dazu veranlasste, den Tempel zu übernehmen.

In den 1950er Jahren fanden die verbleibenden maurischen Schüler zusätzliche Gründe, sich anderswo nach ihrem geistigen Beistand umzusehen, als die Aktivitäten des Tempels die Aufmerksamkeit von J. Edgar Hoover und dem FBI auf sich zogen . Das FBI vermutete, dass die Mauren mit den Japanern zusammenarbeiten würden (was mit all dem „asiatischen“ Zeug), öffnete eine Akte über die Organisation und versuchte zu infiltrieren. Als das FBI Jahre später seine Untersuchung des Tempels endgültig einstellte, war seine Akte über maurische Wissenschaft auf

mehr als 3.000 Seiten angewachsen.
Obwohl die maurische Wissenschaft bis heute in Form verschiedener Splittergruppen fortbesteht, die jeweils die wahre Nachfolge des maurischen Ideals beanspruchen, wurde der Tempel durch den Aufstieg der Nation of Islam, die direkt aus einem der Splitter hervorgegangen war, weitgehend verdeckt.
Viele maurische Anhänger wandten sich in den 1940er und 1950er Jahren der Nation des Islam oder dem traditionellen Islam zu, einer Bewegung, die um die 1970er Jahre an Fahrt gewann. Ein solcher Konvertit, Clement Rodney Hampton-El, erlangte Bekanntheit, als er später ein mit Al-Qaida verbundener Terrorist namens Dr. Rashid wurde . Heute gibt es nicht genug maurische Anhänger, um in einer demografischen Studie aufzutauchen. Die Gesamtzahl wird auf ein paar Hunderttausend geschätzt (eine großzügige Schätzung).
Abgesehen von einer besonders farbenfrohen zweiten Ausgabe von Noble Drew Ali wird Moorish Science wahrscheinlich eine historische Fußnote werden. Aber dank der umfassenden Dokumentation des FBI über jede noch so triviale Bewegung der Sekte wird die maurische Wissenschaft zumindest eine außerordentlich gut dokumentierte Fußnote sein, und das zählt für etwas.

Ressourcen: 3.117 Seiten mit FBI-Dokumenten zur Überwachung des maurisch Wissenschaftstempels

---

Revision #1
Created 16 October 2025 17:22:06 by investigatione
Updated 16 October 2025 17:22:18 by investigatione